

**Ausschreibung
Else Kröner-Exzellenzstipendien 2020
für etablierte forschende Ärztinnen und Ärzte (20. Juni 2020)**

Wissenschaftliches Arbeiten ist auch an Universitätseinrichtungen für Ärzte* mit besonderen Herausforderungen und Problemen verbunden. Eines liegt darin, dass die Anforderungen der klinischen Arbeit im Verlauf der klinischen Karriere keine zusammenhängende Forschungszeit für die Konzentration auf ein wissenschaftliches Forschungsvorhaben erlauben.

Die Else Kröner-Fresenius-Stiftung möchte herausragend in Klinik und Forschung qualifizierte Ärzte unterstützen, durch eine zweijährige Freistellung von klinischen Aufgaben ein besonders erfolgversprechendes und für sie profilbildendes medizinisches Forschungsvorhaben signifikant weiterzubringen. Damit soll vor allem habilitierten Oberärzten die Qualifizierung für die Berufung auf eine Professur im Sinne eines Clinician Scientist ermöglicht werden.

Dazu schreibt die Else Kröner-Fresenius-Stiftung auf dem gesamten Gebiet der Medizin bis zu sechs Individualstipendien mit einer Laufzeit von zwei Jahren für Ärzte nach Abschluss der Weiterbildung zum Facharzt aus. Das Stipendium ist mit insgesamt 330.000 € dotiert, von denen bis zu 80% für die Finanzierung des eigenen tariflichen Gehalts verwendet werden können.

Erwartet wird die Beschreibung laufender oder eines neuen Forschungsvorhabens von hoher wissenschaftliche Qualität, für deren Durchführung die Finanzierung der Freistellung von der klinischen Tätigkeit beantragt wird. Die bisherigen wissenschaftlichen Leistungen des Antragstellers sowie sein Potenzial für eine erfolgreiche akademische Karriere als Professor müssen erkennbar sein.

Antragsberechtigt sind wissenschaftlich erfolgreiche Ärzte mit zum Zeitpunkt der Bewerbung abgeschlossener Facharztweiterbildung und abgeschlossener Habilitation, die an Universitätsklinik oder Forschungseinrichtungen Medizinischer Fakultäten mit Patientenversorgung in Deutschland tätig sind. Nicht bewerben können sich Ärzte, deren Habilitation länger als fünf Jahre zurückliegt und/oder die bereits eine Lebenszeitprofessur inne haben (für interessierte Ärzte *während* der Facharztweiterbildung und vor der Habilitation weisen wir auf die Else Kröner-Memorial-Stipendien hin, die jeweils im ersten Quartal eines Kalenderjahres ausgeschrieben werden). Während des Stipendiums können maximal 10% der Arbeitszeit für klinische Tätigkeiten mit Bezug zu klinischer Forschung eingesetzt werden.

Die Ausschreibung erfolgt in zwei Stufen: Bis zum **1. September 2020** können Antragskizzen per E-Mail an kontakt@ekfs.de eingereicht werden; Hinweise für Antragsteller finden sich unter www.ekfs.de. Nach Auswahl durch die Wissenschaftskommission der Stiftung werden einige Antragsteller zur Einreichung von Vollarträgen eingeladen. Nach Beurteilung der Vollarträge und Empfehlung durch die Wissenschaftskommission der Stiftung entscheidet der Stiftungsrat voraussichtlich im Dezember 2020.

Eine gleichzeitige Bewerbung um eine Else Kröner Clinician Scientist Professur ist nicht möglich.

* Mit der Verwendung der maskulinen Form sind gleichermaßen männliche und weibliche Personen gemeint.

**Hinweise für die Erstellung von Antragsskizzen
Else Kröner-Exzellenzstipendien 2020
für etablierte forschende Ärztinnen und Ärzte (20. Juni 2020)**

Als Ergänzung zur Ausschreibung der Else Kröner-Exzellenzstipendien bitten wir die Antragsteller* folgende Informationen zu beachten:

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Im ersten Schritt ist bis zum **1. September 2020** eine Antragsskizze in Deutsch oder Englisch unter kontakt@ekfs.de als PDF einzureichen.

Die Antragsskizze kann sowohl ein neues Forschungsvorhaben als auch ein oder mehrere bereits laufende und geförderte oder nicht-geförderte Forschungsvorhaben umfassen. Bei einem bereits geförderten Forschungsvorhaben sollten die beantragten Sachmittel für eine ergänzende, bisher nicht geförderte Fragestellung eingesetzt werden.

Die Antragsskizze (ohne Deckblatt und Anlagen) darf einen Umfang von sieben Seiten (paginiert, Arial 11, einfacher Zeilenabstand) nicht überschreiten. Sollten Sie vier Tage nach Einreichung Ihres Antrags keine Eingangsbestätigung erhalten haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Die Antragsskizze soll folgende Gliederung haben:

Deckblatt:

Titel des Forschungsantrags sowie Name und Kontaktdaten des Antragstellers

1. Zusammenfassung

Kurze Darstellung des neu beantragten oder des bereits laufenden Forschungsprojektes, maximal eine halbe Seite

2. Stand der Forschung

Überblick über den wissenschaftlichen Kontext des Projekts einschließlich einer Einschätzung der Wettbewerbsfähigkeit des verfolgten Ansatzes, maximal eine halbe Seite

3. Eigene Vorarbeiten

Zusammenfassung eigener Vorarbeiten und Ergebnisse, die dem beantragten Projekt zugrunde liegen, maximal eineinhalb Seiten

4. Arbeitshypothese

Konkrete Fragestellung, die mit dem Projekt beantwortet werden soll, und Bedeutung der Fragestellung für das Fachgebiet.

5. Arbeitsplan

Versuchs- bzw. Studiendesign einschließlich Zeitplan, biometrischer Planung, Material, Methoden und Auswertung, maximal zwei Seiten

6. Organisatorische Voraussetzungen

Für die wissenschaftliche Arbeit allgemein und für das Projekt zur Verfügung stehende Infrastruktur. Ggf. Beschreibung der Arbeitsgruppe, der Aufgabenverteilung im Projekt, der laufenden Drittmittelförderung/en des

skizzierten Forschungsvorhabens und der Kooperationspartner und -leistungen.
Beschreibung der klinischen Verpflichtungen der Antragssteller.

7. Finanzplan

Budgetdarstellung eingeteilt pro Jahr in Personalmittel für die eigene Stelle mit Angabe des aktuellen Brutto-Jahresgehaltes, ggf. Personalmittel für unterstützende Personalkapazität sowie Sach- und andere Mittel aufgeteilt in Einzelposten. Eigenmittel der Fakultät im Sinne der Unterstützung des Stipendiums sind getrennt aufzuführen. Budgetpunkte unter 10 T€ können zusammengefasst werden.

8. Literaturverzeichnis (max. eine Seite)

9. Erklärung, dass sich der Antragsteller nicht zeitgleich an anderer Stelle um ein Stipendium für sein persönliches Gehalt bewirbt.

10. Unterschrift

Anlagen:

1. Begleitschreiben des Klinik- bzw. Institutsdirektors mit Stellungnahmen zur Qualität des Antragstellers, seinen Aussichten in der eigenen Institution und für eine Berufung auf eine externe Professur, zu den Voraussetzungen der Projektumsetzung in der eigenen Institution, zur Bedeutung des Projektes für den Antragsteller und die eigene Institution sowie die verbindliche Versicherung zur vollständigen Freistellung von klinischen Aufgaben in der beantragten Stipendienzeit (außer maximal 10% der Arbeitszeit für klinische Tätigkeiten mit Bezug zu klinischer Forschung)
2. Lebenslauf (max. 2 Seiten)
3. Publikationsverzeichnis des laufenden und der letzten fünf Jahre (jeweils alle Autoren, mit Bold-Markierung des Antragstellers, *journal-impact*-Faktoren, in den letzten beiden Spalten fortlaufende Zählung Erstautorenschaften und Letztautorenschaften mit laufenden Nummern; siehe Muster unter <https://www.ekfs.de/wissenschaftliche-foerderung/foerderlinien/stipendien/else-kroener-exzellenzstipendien>), ggf. separat Übersichtsarbeiten
4. Laufende und in den letzten fünf Jahren abgeschlossene Drittmittelförderungen (alle Antragsteller, Titel des Projekts, Förderer, Laufzeit und Fördersumme)
5. Unterschriebene Einverständniserklärungen des Antragsstellers und des Instituts- bzw. Klinikdirektors zur Speicherung von Daten. siehe S.3 Anlage A und S.4 Anlage B.

* Mit der Verwendung der maskulinen Form sind gleichermaßen männliche und weibliche Personen gemeint.

Anlage A

Einverständniserklärung des Antragstellers zur Speicherung von Daten

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Adress- und Kommunikationsdaten zu meiner Person (Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail) gespeichert und für künftige Benachrichtigungen über Ausschreibungen und Veranstaltungen sowie Veröffentlichungen und Publikationen der Else Kröner-Fresenius-Stiftung genutzt werden. Diese Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit formlos per E-Mail an kontakt@ekfs.de widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Anlage B

Einverständniserklärung des Instituts- bzw. Klinikdirektors zur Speicherung von Daten

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Adress- und Kommunikationsdaten zu meiner Person (Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail) gespeichert und für künftige Benachrichtigungen über Ausschreibungen und Veranstaltungen sowie Veröffentlichungen und Publikationen der Else Kröner-Fresenius-Stiftung genutzt werden. Diese Einwilligung kann jederzeit formlos per E-Mail an kontakt@ekfs.de widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Institut- bzw. Klinikdirektor